

## **Gleichstellungspreis der Stadt Zürich**

### **Auszeichnung 2017: TikK Kompetenzzentrum für interkulturelle Konflikte**

Tikk berät Einzelpersonen und Fachleute bei interkulturellen Konflikten und ist in der Aus- und Weiterbildung tätig. Sein Ziel ist es, Brücken zur Verständigung zu bauen und Betroffene bei der Entwicklung von gewaltfreien Lösungen zu unterstützen. TikK hat sich auf rassistische Diskriminierung und auf Konflikte um das Ausleben gleichgestellter Geschlechterrollen im Migrationskontext spezialisiert. Dabei geht es häufig um Themen wie persönliche Freiheiten, um von Eltern verbotene Liebesbeziehungen, Zwangsheirat oder Zwangsehe. Das TikK bietet ratsuchenden Betroffenen unentgeltliche Beratung und Begleitung an sowie Bildungsarbeit für Fachpersonen zu diesen Themen.

Mit seinem Angebot unterstützt TikK Ratsuchende – häufig junge Frauen, aber auch Männer – im Finden von gewaltfreien Lösungen, in der Entwicklung von neuen Perspektiven und im Ausleben eines gleichgestellten Rollenverständnisses. TikK stellt dabei die Perspektive der Ratsuchenden ins Zentrum und geht professionell und mit grosser Sensibilität für Fragen der Mehrfachdiskriminierung vor. Der Stadtrat würdigt mit dem Gleichstellungspreis das über 20-jährige Engagement des TikK für gewaltfreie Lösungen von interkulturellen Konflikten und das friedliche Zusammenleben zwischen Menschen verschiedener Herkunft, zwischen den Geschlechtern und Generationen. Damit leistet das TikK einen wichtigen Beitrag zur Gleichstellung und zur Integration.

[www.tikk.ch](http://www.tikk.ch)